

Bericht aus dem Gemeindehaus

An der Sitzung vom 6. Februar 2025 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Bau

Verlängerung Planungszone

Per Ende März 2025 läuft die Verlängerung der Planungszone ab. Da die Planung noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, muss die Planungszone nochmals verlängert werden. Der Gemeindevorstand beschliesst die Verlängerung der Planungszone und beantragt daher beim DIV Graubünden die 3. Verlängerung.

Parzelle 481 STWEG Culögnas Parzelle 481 – Baubewilligung Wärmepumpe

Das Baugesuch für eine Wärmepumpenanlage mit Erdsonden auf der Parzelle 481 in Culögnas wird mit Auflagen bewilligt.

Parzellen 390 und 642 Grundsatzbeschluss i.S. Werkleitungen

Auf Parzelle 642 in Surpunt Plaun wurde ein Baugesuch für die Erstellung eines Einfamilienhauses mit Einstellhalle bewilligt und auf Parzelle 390 befindet sich ein Wohnhaus im Bau. Nachdem im Quartierplangebiet öffentliche Wasser- und Abwasserleitungen durch den Bauperimeter verlaufen, müssen diese Leitungen verlegt werden. Der Gemeindevorstand beauftragt die Pini Gruppe AG mit der Planung der Leitungsverlegung. Diese werden an den südlichen Parzellenrand verlegt und sollen dann in die Verbindungsstrasse Bever – Samedan eingelegt werden. Die Kosten für die Leitungsverlegungen sind durch die beiden privaten Bauträger zu tragen. Im Rahmen der Baubewilligung für die Parzelle 642 wurde das Erstellen einer Stützmauer auf die Grenze der Via Maistra genehmigt. Die Bau- und Unterhaltskosten verbleiben bei der Bauherrschaft.

Finanzen, Planung, Gesundheit und Soziales

Revitalisierungsprojekt La Punt Chamues-ch: Durchführungsbeschluss

Bekanntlich wurde an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 das Reglement über die Durchführung der Landumlegung in Bever und La Punt-Chamues-ch (Renaturierungsprojekt La Punt Chamues-ch) angenommen. Nun ist noch die Anordnung für die Durchführung zu treffen. An der Gemeindeversammlung vom 16. April 2025 wird daher der Durchführungsbeschluss für die Landumlegung traktandiert.

Gästetaxenpauschale: Praxisfestlegung i.S. Bautätigkeiten/Wohnungsumbau

Gelegentlich entstehen Diskussionen mit Liegenschaftseigentümern von Zweitwohnungen, welche sich im Umbau befinden und daher zwischenzeitlich nicht genutzt werden können. Konkret geht es um die Gästetaxenpauschale, welche aufgrund von Artikel 11 des Gäste- und Tourismustaxengesetzes erhoben wird. Im Gäste- und Tourismustaxengesetz ist keine Taxenbefreiung vorgesehen. Bisher gab es eine (wenig geübte) Praxis, dass Wohnungen oder Liegenschaft, welche über eine längere Zeit als ein Kalenderjahr umgebaut und nicht bewohnbar sind, von der Gäste- und Tourismustaxenpflicht befreit wurden. Der Gemeindevorstand beschliesst, nur auf Gästetaxenbefreiungen (Pauschale) für im Umbau befindliche Wohnungen einzutreten, sofern die Wohneinheiten über längere Zeit unbewohnbar sind und der Rück- respektive Umbau einem Rohbau gleichkommt.

Stiftung Gesundheit Oberengadin SGO: Botschaft

Die Region ersuchte den Gemeindevorstand, zur Botschaft im Sinne des Vorschlages der SGO Beschluss zu fassen und die Botschaft der Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorzulegen. Der Gemeindevorstand genehmigt die Botschaft ohne Änderungen und verabschiedet diese Zuhanden der Gemeindeversammlung vom 16. April 2025.

Sanierung Chesa Ruppanner: Grundsatzentscheid

Gemäss Präsentation an der letzten Präsidentenkonferenz gibt es Sanierungsbedarf bei der Chesa Ruppanner. Mit einer umfassenden Sanierung könnten die Dienste der Region Maloja in Samedan zusammengefasst werden. Der Gemeindevorstand stimmt einer Sanierung der Chesa Ruppanner als Verwaltungszentrum der Region Maloja im Sinne eines Grundsatzentscheides zu.

Koordinationsgruppe Führungsstäbe

An der Präsidentenkonferenz vom 30. Januar 2025 wurde unter anderem auch die Einrichtung einer Regionalen Koordinationsgruppe der Führungsstäbe bei Grossereignissen thematisiert. Der Gemeindevorstand begrüsst eine regionale Koordinationsgruppe der Führungsstäbe und wird der Region demzufolge eine positive Stellungnahme abgeben.

Tourismus, öffentlicher Verkehr, Polizei & übrige Dienste

Sgrail 2025: Budgetkreditfreigabe

Vom 5. bis 7. September 2025 wird das Engadin zur Bühne eines neuen Sporthighlights: Der SGRAIL78 Silvaplana, besteht aus einem innovativen Triathlonformat mit 1,5 Kilometer langem Schwimmen im Silvaplaner See, anschliessend führt eine 64 Kilometer lange Gravel-Strecke mit über 1.300 Höhenmetern durch abwechslungsreiches Gelände bevor als Abschluss noch ein Lauf über vielfältige Trails zu absolvieren ist. Der Gemeindevorstand stimmt einer Freigabe des Budgetkredits in Höhe von CHF 1'365.00 für die Veranstaltung SGRAIL 2025 zu.

Diverses

Kirchturmbeleuchtung

Nach Diskussion kommt der Gemeindevorstand überein, die Kirchturmbeleuchtung jeweils ab dem 1. Advent bis Mitte Februar leuchten zu lassen.

Waldbrandschutzkonzept

Die Arbeiten zur Verbesserung der Bachsperre beim Sagenplatz müssen nun in der Zeit ab 10. März 2025 bei Niedrigwasser nachgeholt werden, nachdem im Spätherbst lange zuviel Wasser vorhanden und dann infolge der Laichzeit nicht mehr gebaut werden konnte.

Bever, 11.02.2025rro